

Die Lücken Text Aktivität

Arbeit im Paaren: Jeder Schüler/Jede Schülerin bekommt drei kleine Texte über die Reaktion der Medizin, der Bevölkerung und der Institutionen während der Pest im Jahr 1348. Lies deine Texte und stell Fragen deinen Mitschüler, um die fehlenden Wörter zu finden. Um besser zu verstehen, kann das Glossar verwenden.

Die Lücken Text Aktivität

A

Medizin

Im Mittelalter wussten die Menschen nicht welche Regeln folgen, um eine Ansteckung mit der Pest zu vermeiden. Gleichwohl war ihnen bewusst, dass man im Umgang mit Infizierten vorsichtig sein musste. „Pestärzte“ trugen zu ihrem Schutz eine spezielle _____, einen _____ und einen langen _____. In der Maske befanden sich Theriak, ein Gemisch von mehr als 55 Kräutern, das den Gestank der Kranken übertünchen sollte. So zogen sie von Stadt zu Stadt und versuchten zu helfen. In Wirklichkeit waren die „Pestärzte“ oft selbst schon infiziert und sie verbreiteten die Krankheit.

Man kannte man keine wirksamen Gegenmittel. Man benutzte z.B. _____, um die Luft zu reinen. Es gab aber auch Empfehlungen, den Regen zu meiden, weil er die Pest weitertrage. Ebenso waren das Verbrennen infizierter Gegenstände, der Aderlass oder bestimmte Diäten wahrscheinliche Lösungen.

Institutionen: Isolation der Patienten und Quarantäne

Die Furcht vor der Pest war im Mittelalter groß. Rasch erkannten die Menschen, dass die Infizierten von den Gesunden _____ werden mussten. Die Häuser der Pestkranken wurden mit Kreuzen gekennzeichnet, sodass man diese meiden konnte. Jedoch wurden oft kranke _____ aus Furcht vor einer Ansteckung einfach im Stich gelassen. Später gab es Zwangsunterkünfte außerhalb der Stadt für die Pestkranken. Sie wurden praktisch gesellschaftlich geächtet. Zu groß war die Angst, sich nur durch die Berührung anzustecken.

Bevölkerung

Im Mittelalter glaubte man, die Pest eine Strafe Gottes. Die einzige Möglichkeit war die _____ zu zeigen, deshalb sich viele Menschen (die so genannte Flagellanten) selbst auf offener Straße geißelten. Aber, Aber, wer ist von dem Zorn Gottes schuldig? Wie so häufig in der Geschichte mussten ethnische und soziale Randgruppen als _____ verwendet: Die _____ Schuldigen waren die _____ Juden. Man warf ihnen vor, die Brunnen vergiftet und dadurch die Pest verbreitet zu haben. Dank der Reinheitsregeln ihres Glaubens lebten die Juden in besseren hygienischen Verhältnissen und erkrankten oft an der Pest nicht. Nach Geständnissen, die mit der Folter erreicht waren, fing _____ in vielen Städten an. Skeptiker bemerkten zwar, dass auch Juden an der Pest erkrankten und starben, konnten aber nicht viel machen: Ganze jüdische Viertel wurden abgebrannt und ihre Bewohner ermordet.

Die Lücken Text Aktivität

B

Medizin

Im Mittelalter wussten die Menschen nicht welche Regeln folgen, um eine Ansteckung mit der Pest zu vermeiden. Trotzdem wussten sie, dass man im Umgang mit Infizierten vorsichtig sein musste. „Pestärzte“ trugen zu ihrem Schutz eine spezielle Maske, einen Hut und einen langen Mantel. In der Maske befanden sich _____, ein Gemisch von mehr als 55 Kräutern, das den _____ der Kranken übertünchen sollte. So zogen sie von Stadt zu Stadt und versuchten zu helfen. In Wirklichkeit waren die „Pestärzte“ oft selbst schon infiziert und sie verbreiteten die Krankheit.

Man kannte man keine wirksamen Gegenmittel. Man benutzte z.B. Riechwässer, um die Luft zu reinen. Es gab aber auch Empfehlungen, den Regen zu meiden, weil er die Pest weitertrage. Ebenso waren das _____ infizierter Gegenstände, der _____ oder bestimmte Diäten wahrscheinliche Lösungen.

Institutionen: Isolation der Patienten und Quarantäne

Die Furcht vor der Pest war im Mittelalter groß. Rasch erkannten die Menschen, dass die Infizierten von den Gesunden isoliert werden mussten. Die Häuser der Pestkranken wurden mit _____ gekennzeichnet, sodass man diese meiden konnte. Jedoch wurden oft kranke Familienmitglieder aus Furcht vor einer Ansteckung einfach im Stich gelassen. Später gab es _____ außerhalb der Stadt für die Pestkranken. Sie wurden praktisch gesellschaftlich geächtet. Zu groß war die Angst, sich nur durch die Berührung anzustecken.

Bevölkerung

Im Mittelalter glaubte man, die Pest eine Strafe Gottes. Die einzige Möglichkeit war die Reue zu zeigen, deshalb sich viele Menschen (die so genannte _____) selbst auf offener Straße geißelten. Aber, wer ist von dem Zorn Gottes schuldig? Wie so häufig in der Geschichte mussten ethnische und soziale Randgruppen als Sündenböcke verwendet: Die Schuldigen _____ waren _____ die _____ Juden. Man warf ihnen vor, die Brunnen vergiftet und dadurch die Pest verbreitet zu haben. Dank der Reinheitsregeln ihres Glaubens lebten die Juden in besseren hygienischen Verhältnissen und erkrankten oft an der Pest nicht. Nach Geständnissen, die mit der _____ erreicht waren, fing Judenpogrome in vielen Städten an. Skeptiker bemerkten zwar, dass auch Juden an der Pest erkrankten und starben, konnten aber nicht viel machen: Ganze jüdische _____ wurden abgebrannt und ihre Bewohner ermordet.

GLOSSAR

die Ansteckung= wann man eine Krankheit nimmt (contagio)

vermeiden= von etwas fliehen

der Umgang= wann jemanden sehr kurz davon steht (contatto)

das Gemisch= eine Mischung, ein Mix

der Gestank= ein schlechter Geruch

übertünchen= bedecken/ etwas über etwas anders setzen (mascherare)

das Reichwasser= die Essenz/das Parfüm

der Aderlass= eine typische Behandlung im Mittelalter: Man nahm dem Patient Blut weg, weil man glaubte, dass er zu viel Blut in dem Körper hatte. (Auf Italienisch: salasso)

die Furcht= die Angst

rasch= schnell

jemanden im Stich lassen= jemanden allein lassen

die Zwangsunterkünfte= Häuser, wo die Pestkranken für 40 Tage leben mussten.

ächt= wegschicken

die Reue= das Gefühl der Menschen, die wissen, dass sie etwas falsch gemacht haben.

die Flagellanten= Menschen, die sich körperliche Schmerzen mit einer Peitsche verursachen.

geißeln= einer Peitsche benutzen.

die Randgruppen= sozialen Gruppen, die am Rand stehen/ die in einer Ecke der Gesellschaft stehen.

die Sündenböcke= ein Mensch oder eine Gruppe (die keine Verantwortung hat), die als schuldig gezeigt wird, weil man keine andere Erklärung einer Situation findet. (Auf Italienisch capro espiatorio)

vorwerfen= beschuldigen (rimproverare)

vergiften= Gift verbreiten (avvelenare)

das Geständnis= wann jemand etwas zugibt (confessione)

die Folter= die Verwendung von besonderen Mitteln, um körperliche Schmerzen zu verursachen.

die Judenpogrome= gewaltige und organisierte Verhalten gegen Juden.

das Viertel= ein Teil der Stadt